

Brandschutzmanager (TÜV).

Brandschutz im Bestand: Instandhaltung, Betreiberpflichten, Gestaltungsoptionen, Organisation, Planung, Kennzahlen.



Seminar



13 Termine verfügbar



Zertifikat



Präsenz / Virtual Classroom



36 Unterrichtseinheiten



Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 05418

Stand: 04.03.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/05418>

In diesem sehr praxisnahen Seminar erhalten Sie zu Ihren bisherigen Qualifikationen im Brandschutz zusätzliche Werkzeuge und Handlungsempfehlungen, welche Sie im Aufbau eines betrieblichen Brandschutzmanagementsystems unterstützen und führen.

Als Brandschutzmanager sind Sie Ansprechpartner für Fragen des Brandschutzes – technisch, organisatorisch und baulich – in der Nutzungsphase von Gebäuden. Sie können die Betreiberaufgaben planen, organisieren, koordinieren und kontrollieren und erhalten eine ganzheitliche Betrachtung des betrieblichen Brandschutzes, um diesen effizient in bestehende Prozesse und Systeme zu integrieren.

Nutzen

- Sie erhalten praxisnahe Arbeitsmethoden und Werkzeuge, um Gebäude und Objekte aus brandschutztechnischer Sicht fachgerecht betreiben und betreuen zu können.
- Sie erhalten Einblick in die VdS 2009, CFPA Europe sowie in die ISO 45001.
- Sie können die Betreiberpflichten im Brandschutz sowie die potenziellen Haftungs- und Folgeschäden für Umwelt und Unternehmen realistisch beurteilen.
- Sie können über die Grundkenntnisse des Brandschutzbeauftragten hinaus Objekte nach den Bauordnungen brandschutztechnisch beurteilen.
- Sie sorgen mit Ihrer erlernten Arbeitsweise für Transparenz bei den Betriebskosten brandschutztechnischer Anlagen und Einrichtungen in Ihrem Unternehmen.
- Sie lernen anhand von Praxisbeispielen die Umsetzung der Themen Gefährdungsbeurteilung, Brandschutzordnung sowie Flucht- und Rettungspläne kennen - von der Analyse über die Erstellung und Dokumentation bis hin zur ständigen Aktualisierung.
- Sie können die Prüf- und Wartungsarbeiten im Rahmen der Betreiberpflichten planen und deren Fristen überwachen.
- Sie erhalten Kenntnisse zum Aufbau einer Brandschutzakte.
- Sie können operative und strategische Maßnahmen definieren und auswerten.

© TÜV, TÜEV und TÜV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung.

Zielgruppe

Brandschutzbeauftragte zur Kompetenzerweiterung und als Fortbildung, Fachkräfte für Arbeitssicherheit mit erweitertem Grundwissen im vorbeugenden Brandschutz, Planungs- und Ingenieurbüros im Brandschutz, Führungskräfte zur Absicherung der rechtlichen Verantwortung beim Brandschutz, Facility Manager und Wohnimmobilienverwalter mit brandschutztechnischer Vorbildung mit dem Ziel der Brandrisikominimierung.

Voraussetzungen

Brandschutzbeauftragte oder Personen mit vergleichbaren Brandschutzkenntnissen.

Abschluss

Zertifikat

Zur Feststellung Ihrer erworbenen Kompetenz wird eine Prüfung von PersCert TÜV, der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle von TÜV Rheinland, durchgeführt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungs- und Zertifizierungsverfahrens erhalten Sie von PersCert TÜV ein Zertifikat mit dem Abschlusstitel „Brandschutzmanager:in (TÜV)“ als persönlichen Kompetenznachweis. Dokumente und Informationen (u.a. Zulassungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte und Ablauf, Gültigkeit, Rezertifizierung, etc.) zum Zertifizierungsprogramm finden Sie auf www.certipedia.com  unter der Programm ID 85906.

Nutzen Sie zusätzlich nach erfolgter Zertifizierung die zahlreichen Möglichkeiten eines persönlichen TÜV Rheinland Prüfzeichens mit Ihrer individuellen ID als Werbesignet zu den unter www.tuv.com/perscert  dargestellten Bedingungen. Stärken Sie mit Ihrem Zertifikat und dem damit verknüpften Prüfzeichen das Vertrauen bei Kunden und Interessenten.

Inhalte des Seminars

- Brandschutzmanagement in der Anwendung
 - Aufbau und Prozesse einer betrieblichen Brandschutzorganisation
 - Vergleich der Brandschutzmanagementsysteme nach CFPA und VdS
 - Qualifikationen im Brandschutz vs. richtiges Anwenden von Wissen im Brandschutz
 - Brandschutzmanagement integriert im SGU-System
 - Definieren von Schutzzielen und Schnittstellen in der betrieblichen Brandschutzorganisation

- Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherungen
- Rechtskonforme Dokumentation
- Kommunikation / Schulungen im Unternehmen
- Unterweisungsplanung
- Prozessindikatoren und Brandschutzkennzahlen
- Brandschutz Auditierung
- Rechtlicher Rahmen aus Sicht des Betreibers
 - Rechtliche Brandschutzbestimmungen und deren Zusammenwirken
 - Betreiberpflichten aus gesetzlichen Vorgaben
 - Betreiberpflichten aus der erteilten Baugenehmigung
 - Betreiberpflichten aus den Anforderungen des Sachversicherers
 - Verantwortung und Haftung im Brandschutz
- Baulicher Brandschutz aus Sicht des Betreibers
 - Baustoffe und Bauarten
 - Anforderungen an Bauteile im Brandschutz gemäß Bauregelwerken
 - Lesen und Verstehen von An- und Verwendbarkeitsnachweisen
 - Brandschutz vs. Bestandsschutz
 - Brandschutztechnische Objektbewertung gemäß Baurecht in der Praxis
 - Grundwissen zur Fachbauleitung im Brandschutz
- Organisatorischer Brandschutz aus Sicht des Betreibers
 - Gefährdungsbeurteilung im Brandschutz - aus der Praxis für die Praxis (z.B. Ermittlung der Anzahl von Brandschutzhelfern, Bewertungen nach ASR 2.2 usw.)
 - Hilfsmittel/Grundlagen für eine fachlich korrekte Erstellung einer Brandschutzordnung gemäß DIN 14096 mit Schwerpunkt Teil C
 - Fluchtpläne, Rettungspläne und Feuerwehrpläne in der Praxis – Fehlersuche im Detail anhand von Praxisbeispielen
 - Brandschutzmanager als wichtige Schnittstelle im betrieblichen Notfallmanagement
 - Brandschutzmanager als wichtige Schnittstelle zum abwehrenden Brandschutz (Feuerwehr)
- Technischer Brandschutz aus Sicht des Betreibers
 - Prüf- und Instandhaltungspflichten und –fristen (Brandschutztüren/-tore, Feststelleinrichtungen, RWA, BMA, Feuerlöscher, Sicherheitsbeleuchtungsanlagen, Elektrische Leitungsanlagen, Brandschutzklappen, Schotte und Rohrdurchführungen)
 - Aufbau Brandschutzakte
- Brandschutz aus Sicht des Versicherers
 - Häufigste Schadensursachen
 - Risikomanagement
 - Brandschutz bei Heißenarbeiten
- Beispiele, Teilnehmer- und Gruppenarbeiten aus der Praxis für die Praxis
- Abschlussprüfung

Wichtige Hinweise

- Mit dieser Weiterbildung erfüllen Sie die Weiterbildungspflicht für Wohnimmobilienverwalter. Dieses Seminar umfasst 28 Zeitstunden Fortbildung nach den Anforderungen von §34c GewO (Gewerbeordnung) und der MaBV (Makler- und Bauträgerverordnung).
- Der Lehrgang ist als Fortbildung für Brandschutzbeauftragte nach vfdb-Richtlinie 12-09/01 bzw. DGUV-I 2005-003 geeignet und wird mit 16 UE anerkannt.
- Den Grundlehrgang zum Brandschutzbeauftragten (TÜV) nach vfdb-Richtlinie 12-09/01 und DGUV Information 205-003 finden Sie unter www.tuv.com/seminar-05140.
- Unsere 2-Tages-Fortbildung (16 UE) für Brandschutzbeauftragte nach vfdb-Richtlinie 12-09/01 und DGUV Information 205-003 finden Sie unter www.tuv.com/seminar-05410.
- Ihr neues PLUS: kostenfreier Zugang zu unserer Safety Toolbox unter: <https://akademie.tuv.com/safety-toolbox>.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/05418> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.